



CSR Ertrag Plus

Jahresbericht zum 31.10.2019

Ihre Partner	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	13
Entwicklungsrechnung	14
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	15
Verwendungsrechnung	16
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH
Yorckstraße 21, 40476 Düsseldorf
E-Mail: info@inka-kag.de
Internet: www.inka-kag.de

Gezeichnetes und eingezahltes
Eigenkapital: 5.000 TEUR
Haftendes Eigenkapital:
39.000.000,00 EUR
(Stand: 31.12.2018)

Aufsichtsrat

Gerald Noltsch (Vorsitzender),

Head of HSBC Securities Services Germany, Düsseldorf

Dr. Michael Böhm,

Geschäftsführer der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf

Prof. Dr. Alexander Kempf,

Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln und Direktor des Seminars für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Finanzierungslehre der Universität zu Köln, Köln

Rafael Moral Santiago,

Global Head of Strategic Business Development and Strategy Management, HSBC Bank plc, London

Holger Thomas Wessling,

Mitglied des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf

Dr. Jan Wilmanns,

Mitglied des Vorstandes der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Düsseldorf

Geschäftsführer

Alexander Poppe

Dr. Thorsten Warnt

Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln, Neumarkt 18-24, 50667 Köln
modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 2.265.300.000,00 Euro
(Stand: 31.12.2017)

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Moskauer Str. 19, 40227 Düsseldorf

Fondsmanager

CSR Beratungsgesellschaft mbH,
Am Untertor 4, 65719 Hofheim am Taunus

Sonstige Angaben

WKN: A1J306

ISIN: DE000A1J3067

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds CSR Ertrag Plus für das Geschäftsjahr vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft seit Fondsauflegung an die CSR Beratungsgesellschaft mbH, Hofheim am Taunus, ausgelagert.

Der Fonds ist ein aktiv gemanagter Absolute Return Fonds. Als Vergleichsmaßstab (Benchmark) dient zu 70 % REXP und zu 30 % eine Verzinsung von 2,5 % p.a. Der Fondsmanager beabsichtigt, mit einer Investitionsquote von ca. 70 % des Fondsvermögens in verzinslichen Wertpapieren einen stabilen Ertrag und mit einem Aktieninvestment von bis zu 30 % des Fondsvermögens ein zusätzliches Plus zu generieren. Mindestens 25 % seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz) an. Diese Anlagegrenze dient der Erlangung einer Teilfreistellung als Mischfonds gemäß § 20 Investmentsteuergesetz. Höchstens 30 % des Wertes des Fonds dürfen in Aktien und Aktienfonds investiert werden. Als Aktien dürfen nur Standardwerte erworben werden. Als Standardwerte in diesem Sinne gelten Aktien, die in einem marktüblichen Aktienindex enthalten sind, sofern die jeweilige Aktiengesellschaft eine Marktkapitalisierung (gesamtes Aktienkapital zum Börsenkurs) von mehr als Euro 1,00 Milliarde aufweist. Das offene Fremdwährungsrisiko darf 10 % nicht übersteigen. Je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten können im Rahmen der Anlagepolitik die darüber hinaus zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert werden. Zulässige Vermögensgegenstände sind weitere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien	34.070.879,65	28,43 %
Anleihen	74.766.353,53	62,39 %
Derivate	-1.299.877,50	-1,08 %
Forderungen	1.093.447,11	0,91 %
Bankguthaben	11.277.342,12	9,41 %
Verbindlichkeiten	-77.034,67	-0,06 %
Summe	119.831.110,24	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
1,3500 % KSK Göppingen Hyp.-Pfe R.5	4,48 %
2,7500 % SSK D'dorf Hyp.-Pfe v.12-22	4,25 %
1,8750 % UniCred.Bk. Hyp.-Pfe 12-22 MTN	3,46 %
0,8750 % SSK München Hyp.-Pfe R.8	3,35 %
SAP	3,25 %

Im Rentensegment lag der Schwerpunkt der Investitionen bei deutschen Hypothekendarlehen, die zum Ende des Berichtszeitraumes ca. 56 % des Fondsvolumens (FV) ausmachten. Ferner war der Fonds zu einem Anteil in Höhe von ca. 6 % des FV in Unternehmensanleihen mit Nachhaltigkeitsausrichtung und zu ca. 1 % des FV in öffentlich rechtliche Anleihen investiert. Darüber hinaus waren ca. 3 % des FV in einer in USD denominierten Anleihe investiert.

Die antizyklische Steuerung der Duration (bei steigenden Renditen erfolgt eine Verlängerung der Duration und umgekehrt) wurde überwiegend via Optionen auf den Bund-Future umgesetzt.

Im Rahmen der antizyklischen Strategie auf der Rentenseite wurde die Duration in einer Bandbreite von ca. 2 bis 4 Jahren gesteuert.

Im Aktiensegment wurde in Werte aus dem DAX-Universum gemäß des CSR-Nachhaltigkeitsfilters investiert.

Die antizyklische Steuerung der Aktienquote - Reduzierung der Aktienquote bei steigenden Kursen, Erhöhung der Aktienquote bei fallenden Kursen - wurde überwiegend via Derivate auf den DAX-Index umgesetzt.

Im Berichtszeitraum wurde die Aktienquote in der Bandbreite von ca. 5 % bis 25 % gesteuert.

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 2,22 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Benchmark eine Performance von 2,58 %.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 2,45 %. Im gleichen Zeitraum lag die Volatilität der Benchmark bei 1,33 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -1.723.745,40 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 5.664.386,06 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 7.388.131,46 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen sowie Futures und Forwards zurückzuführen.

Durch die Investition in Aktienfonds ist der Fonds dem Aktienmarktrisiko ausgesetzt. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt (Zum Berichtsstichtag sind 99,33 % der Renten im Bestand festverzinslich und 0,67 % variabel verzinslich). Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Des Weiteren bestehen aufgrund der Investition des Sondervermögens in hochverzinsliche Wertpapiere und Unternehmensanleihen mit einem Rating bis zu B insbesondere Kurs- und Adressenausfallrisiken, da Anleihen minderer Bonität in der Regel eine höhere Ausfallquote aufweisen.

Durch die Investition in Fremdwährungen (aktuell: 3,45 % des Fondsvolumens ohne Hedgeexposure) unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden.* Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Ausblick

Die Problematik der hohen Staatsverschuldungen in Europa und in weiten Teilen der Welt hat unverändert Bestand.

* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.

Die Europäische Zentralbank (EZB) setzt darauf, mittels ihrer Niedrigzinspolitik, die wirtschaftliche Dynamik zu beleben mit dem erklärten Ziel einer wieder anziehenden Inflationsrate Richtung 2 %. Nachdem die EZB ihr Wertpapierankaufprogramm, wie avisiert, zum Jahresende 2018 hin hat auslaufen lassen, hat sie im September angekündigt, dieses ab November 2019 wieder aufzunehmen und Nettoeinkäufe in Höhe von monatlich 20 Mrd. Euro vorzunehmen. Dies kann sicherlich als Indikator für ein weiteres Anhalten des Niedrigzinsumfeldes angesehen werden.

Von politischer Seite stehen nach wie vor insbesondere der Handelskonflikt der USA mit China und Europa sowie der BREXIT im Fokus der Marktteilnehmer. In Abhängigkeit davon, wie sich diese Spannungsfelder weiter fortsetzen oder wann und wie sich eine Auflösung finden wird, werden die wirtschaftlichen Auswirkungen unterschiedlich ausfallen.

Die zugrundeliegende Strategie im Fonds wird unverändert fortgesetzt.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	119.908.144,91	100,06
1. Aktien	34.070.879,65	28,43
Finanzwerte	6.570.327,03	5,48
Konsumgüter	6.505.521,82	5,43
Rohstoffe	5.434.826,66	4,54
Technologie	4.989.035,81	4,16
Industriewerte	4.512.790,13	3,77
Gesundheitswesen	4.060.531,01	3,39
Telekommunikation	1.742.442,84	1,45
Verbraucher-Dienstleistungen	255.404,35	0,21
2. Anleihen	74.766.353,53	62,39
Gedekte Schuldverschreibungen	63.590.275,85	53,07
Staatlich garantierte Anlagen	3.645.390,58	3,04
Finanzsektor	3.517.015,18	2,93
Banking/Bankwesen	3.087.050,00	2,58
Reise & Freizeit	515.000,00	0,43
Energiewerte	411.621,92	0,34
3. Derivate	-1.299.877,50	-1,08
Zins-Derivate	-19.465,00	-0,02
Aktienindex-Derivate	-1.280.412,50	-1,07
4. Forderungen	1.093.447,11	0,91
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	11.277.342,12	9,41
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-77.034,67	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten	-77.034,67	-0,06
III. Fondsvermögen	119.831.110,24	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								71.781.985,08	59,90
Aktien									
Euro								34.070.879,65	28,43
adidas Nam.	DE000A1EWWV0		STK	6.123	1.029	303 EUR	276,850	1.695.152,55	1,41
Allianz vink.Nam.	DE0008404005		STK	14.582	2.597	678 EUR	219,000	3.193.458,00	2,66
BASF Nam.	DE000BASF111		STK	31.392	5.351	1.908 EUR	68,230	2.141.876,16	1,79
Bayer Nam.	DE000BAY0017		STK	35.755	8.088	- EUR	69,580	2.487.832,90	2,08
Beiersdorf	DE0005200000		STK	3.324	568	206 EUR	106,150	352.842,60	0,29
BMW	DE0005190003		STK	11.380	1.780	169 EUR	68,710	781.919,80	0,65
Continental	DE0005439004		STK	3.725	525	158 EUR	119,880	446.553,00	0,37
Covestro	DE0006062144		STK	5.843	1.121	692 EUR	43,050	251.541,15	0,21
Daimler Nam.	DE0007100000		STK	30.251	4.965	1.802 EUR	52,410	1.585.454,91	1,32
Deutsche Bk.	DE0005140008		STK	68.024	10.497	514 EUR	6,494	441.747,86	0,37
Dt.Börse Nam.	DE0005810055		STK	6.327	791	189 EUR	138,950	879.136,65	0,73
Dt.Lufthansa vink.Nam.	DE0008232125		STK	16.430	2.480	521 EUR	15,545	255.404,35	0,21
Dt.Post Nam.	DE0005552004		STK	33.506	5.273	392 EUR	31,750	1.063.815,50	0,89
Dt.Telekom Nam.	DE0005557508		STK	110.505	20.121	5.488 EUR	15,768	1.742.442,84	1,45
Fresenius	DE0005785604		STK	13.629	2.486	985 EUR	47,125	642.266,63	0,54
Fresenius Med.C.	DE0005785802		STK	7.101	887	328 EUR	64,880	460.712,88	0,38
HeidelbergCement	DE0006047004		STK	5.037	767	290 EUR	66,620	335.564,94	0,28
Henkel Vorz.	DE0006048432		STK	5.997	929	184 EUR	93,180	558.800,46	0,47
Infineon Techn. Nam.	DE0006231004		STK	38.511	5.568	2.056 EUR	17,378	669.244,16	0,56
Linde	IE00BZ12WP82		STK	18.578	9.429	0 EUR	177,250	3.292.950,50	2,75
Merck	DE0006599905		STK	4.394	719	246 EUR	106,900	469.718,60	0,39
Münch.Rück. vink.Nam.	DE0008430026		STK	5.074	849	248 EUR	249,000	1.263.426,00	1,05
SAP	DE0007164600		STK	32.769	5.671	931 EUR	118,800	3.892.957,20	3,25
Siemens Nam.	DE0007236101		STK	27.683	4.665	1.352 EUR	103,380	2.861.868,54	2,39
Vonovia Nam.	DE000A1ML7J1		STK	16.612	2.694	664 EUR	47,710	792.558,52	0,66
VW Vorz.	DE0007664039		STK	6.355	1.105	211 EUR	170,700	1.084.798,50	0,91
Wire Card	DE0007472060		STK	3.759	609	391 EUR	113,550	426.834,45	0,36
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								34.065.714,85	28,43
0,0000 % Mainz IHS Frn. v.15-22	DE000A168YZ2		EUR	500.000	-	- %	100,288	501.440,00	0,42
0,1250 % Berlin Hyp Hyp.-Pfe S.191	DE000BHY0GP5		EUR	2.000.000	-	- %	101,188	2.023.759,20	1,69
0,3750 % HCOB Hyp.-Pfe S.2580 MTN	DE000HSH5Y29		EUR	2.000.000	-	- %	102,077	2.041.532,00	1,70
0,5000 % Cobank Hyp.-Pfe v.16-26 MTN	DE000CZ40LG8		EUR	200.000	-	- %	104,518	209.035,82	0,17
0,5000 % DKB Hyp.-Pfe v.15-27	DE000DKB0432		EUR	3.000.000	-	- %	104,573	3.137.199,60	2,62
0,7500 % Apobank Hyp.-Pfe v.17-27 MTN	XS1693853944		EUR	3.500.000	-	- %	106,780	3.737.300,00	3,12
0,7500 % Apobank Hyp.-Pfe v.18-28 MTN	XS1852086211		EUR	2.400.000	-	- %	106,774	2.562.586,80	2,14
0,7500 % H.Vorarlbk. Hyp.-Pfe 15-25 MTN	XS1188081936		EUR	500.000	-	- %	105,053	525.264,25	0,44
0,8500 % Münch.Hyp. Hyp.Pfe S.1677 MTN	DE000MHB2374		EUR	2.000.000	-	- %	105,750	2.115.000,00	1,76
0,8750 % Cobank Hyp.-Pfe v.18-28 MTN	DE000CZ40MQ5		EUR	1.000.000	-	- %	107,832	1.078.318,40	0,90

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,8750 % DZ HYP Hyp.-Pfe R.358 MTN	DE000A13SR38		EUR	3.000.000	-	- %	108,526	3.255.779,40	2,72
0,9500 % HASPA Hyp.-Pfe v.14-24	DE000A12UET0		EUR	3.000.000	-	- %	106,510	3.195.300,00	2,67
1,1250 % SK KölnBonn Hyp.-Pfe 14-24 MTN	DE000SK003B9		EUR	1.000.000	-	- %	107,050	1.070.502,50	0,89
1,8750 % UniCred.Bk. Hyp.-Pfe 12-22 MTN	DE000HV2AGL5		EUR	3.900.000	-	- %	106,399	4.149.541,50	3,46
2,0000 % HASPA Hyp.-Pfe v.13-24	DE000A1R07B5		EUR	2.650.000	-	- %	110,730	2.934.345,00	2,45
2,5000 % Münch.Hyp. Hyp.-Pfe S.1618 MTN	DE000MHB10J3		EUR	1.250.000	-	- %	122,305	1.528.810,38	1,28
US-Dollar								3.645.390,58	3,04
2,1250 % KfW v.13-23	US500769FK50		USD	4.000.000	-	- %	101,675	3.645.390,58	3,04
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								37.055.248,10	30,92
Verzinsliche Wertpapiere								37.055.248,10	30,92
Euro								37.055.248,10	30,92
0,3750 % KSK Köln Hyp.-Pfe E.1077	DE000A1TM482		EUR	2.000.000	-	- %	101,446	2.028.920,00	1,69
0,6960 % KSK Köln Hyp.-Pfe E.1076	DE000A1TM490		EUR	2.000.000	-	- %	104,595	2.091.900,00	1,75
0,8500 % KSK Köln Hyp.-Pfe E.1073	DE000A1R01F9		EUR	3.000.000	-	- %	103,380	3.101.400,00	2,59
0,8750 % SSK München Hyp.-Pfe R.8	DE000A168ZJ3		EUR	3.800.000	-	- %	105,637	4.014.206,00	3,35
1,1250 % Nassauische SK Hyp-Pfe 14-24	DE000A13R8H3		EUR	3.300.000	-	- %	106,450	3.512.850,00	2,93
1,1250 % SSK München Hyp.-Pfe R.7	DE000A12T9Y5		EUR	2.500.000	-	- %	106,500	2.662.500,00	2,22
1,3500 % KSK Göppingen Hyp.-Pfe R.5	DE000A12T457		EUR	5.000.000	-	- %	107,450	5.372.500,00	4,48
1,7000 % ProCredit Hold. v.15-20	DE000A161YD4		EUR	1.000.000	-	- %	101,106	1.011.055,18	0,84
2,0000 % KSK Köln Hyp.-Pfe E.1066	DE000A1R01C6		EUR	2.000.000	-	- %	107,510	2.150.200,00	1,79
2,7500 % SSK D'dorf Hyp.-Pfe v.12-22	DE000A1MLS04		EUR	4.750.000	-	- %	107,190	5.091.525,00	4,25
3,0000 % KSK Herz.Lauenb. Hyp-Pfe 11-21	DE000A1MA5A7		EUR	2.900.000	-	- %	106,450	3.087.050,00	2,58
4,0000 % Dt.Bildung Studienfd. v.16-26	DE000A2AAVM5		EUR	500.000	-	- %	102,800	514.000,00	0,43
4,0000 % Dt.Bildung Studienfd. v.17-27	DE000A2E4PH3		EUR	200.000	-	- %	102,110	204.220,00	0,17
5,0000 % Dt.Bildung Studienfd. v.13-23	DE000A1YQC86		EUR	1.000.000	-	- %	107,879	1.078.790,00	0,90
5,0000 % nextbike v.17-22	DE000A2DAFB5		EUR	500.000	-	- %	103,000	515.000,00	0,43
5,7500 % Deutsche Lichtmiete v.18-23	DE000A2G9JL5		EUR	400.000	-	- %	107,695	411.621,92	0,34
5,7500 % Dt.Lichtmiete v.18-23	DE000A2NB9P4		EUR	200.000	200.000	- %	103,755	207.510,00	0,17

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Summe Wertpapiervermögen								108.837.233,18	90,83
Derivate								-1.299.877,50	-1,08
Aktienindex-Derivate									
Aktienindex-Terminkontrakte								-508.362,50	-0,42
DAX FUTURE 12/19		EUREX	STK	-41		EUR		-508.362,50	-0,42
Optionsrechte								-772.050,00	-0,64
Optionsrechte auf Aktienindices									
CALL DAX 12300 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	614,600	-92.190,00	-0,08
CALL DAX 12400 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	520,300	-78.045,00	-0,07
CALL DAX 12450 11/19		EUREX	STK	-60		EUR	474,100	-142.230,00	-0,12
CALL DAX 12450 12/19		EUREX	STK	-30		EUR	560,400	-84.060,00	-0,07
CALL DAX 12500 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	428,600	-64.290,00	-0,05
CALL DAX 12550 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	384,000	-57.600,00	-0,05
CALL DAX 12600 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	340,700	-51.105,00	-0,04
CALL DAX 12650 11/19		EUREX	STK	-30		EUR	298,700	-44.805,00	-0,04
CALL DAX 12750 12/19		EUREX	STK	-30		EUR	338,100	-50.715,00	-0,04
CALL DAX 12800 12/19		EUREX	STK	-30		EUR	305,200	-45.780,00	-0,04
CALL DAX 12900 12/19		EUREX	STK	-30		EUR	244,100	-36.615,00	-0,03
PUT DAX 12650 12/19		EUREX	STK	-30		EUR	164,100	-24.615,00	-0,02
Zins-Derivate									
Zinsterminkontrakte								-33.480,00	-0,03
EURO-BUND-FUTURE 12/19		EUREX	STK	1.200.000		EUR		-33.480,00	-0,03
Optionsrechte								14.015,00	0,01
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte									
CALL EURO-BUND-FUT. 171,50 12/19		EUREX	STK	-35		EUR		-3.850,00	0,00
CALL EURO-BUND-FUT. 171 12/19		EUREX	STK	-35		EUR		-2.800,00	0,00
CALL EURO-BUND-FUT. 173,50 01/20		EUREX	STK	-35		EUR		-10.500,00	-0,01
CALL EURO-BUND-FUT. 173 01/20		EUREX	STK	-35		EUR		-18.900,00	-0,02
CALL EURO-BUND-FUT. 173 12/19		EUREX	STK	-35		EUR		20.650,00	0,02
CALL EURO-BUND-FUT. 174,50 12/19		EUREX	STK	-35		EUR		25.550,00	0,02
CALL EURO-BUND-FUT. 174 01/20		EUREX	STK	-35		EUR		-2.100,00	0,00
CALL EURO-BUND-FUT. 174 12/19		EUREX	STK	-35		EUR		28.700,00	0,02
PUT EURO-BOBL-FUT. 132,25 12/19		EUREX	STK	-81		EUR		-31.590,00	-0,03
PUT EURO-BOBL-FUT. 134,50 12/19		EUREX	STK	-77		EUR		8.855,00	0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								11.277.342,12	9,41
Bankguthaben								11.277.342,12	9,41
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
Kreissparkasse Köln			EUR	10.814.399,75		%	100,000	10.814.399,75	9,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			USD	516.481,66		%	100,000	462.942,37	0,39
Sonstige Vermögensgegenstände								1.093.447,11	0,91
Zinsansprüche			EUR	538.501,01				538.501,01	0,45
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	27.118,60				27.118,60	0,02
Geleistete Variation Margin			EUR	527.827,50				527.827,50	0,44

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-77.034,67	-0,06
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-21.509,81				-21.509,81	-0,02
Kostenabgrenzungen			EUR	-55.524,86				-55.524,86	-0,05
Fondsvermögen							EUR	119.831.110,24	100,00^{*)}
Anteilwert							EUR	104,89	
Umlaufende Anteile							STK	1.142.462,00	

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2019 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2019		
US-Dollar	(USD)	1,11565 = 1 (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
-------	--

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Euro				
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	2.487	17.478
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,7500 % Dt.Hyp.Bk. MTN v.19-29	DE000DHY5025	EUR	5.000.000	5.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
4,0000 % KSK Köln Hyp.-Pfe E.1014	DE000A0XYKE1	EUR	-	150.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte	EUR	51.667
----------------------------	------------	---------------

Basiswerte: (DAX FUTURE 03/19, DAX FUTURE 06/19, DAX FUTURE 09/19, DAX FUTURE 12/18, DAX FUTURE 12/19)

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte	EUR	29.181
---------------------------	------------	---------------

Basiswerte: (EURO-BOBL-FUTURE 12/19, EURO-BUND-FUTURE 06/19, EURO-BUND-FUTURE 09/19)

Verkaufte Kontrakte	EUR	20.845
----------------------------	------------	---------------

Basiswerte: (EURO-BUND-FUTURE 06/19, EURO-BUND-FUTURE 12/18, EURO-BUND-FUTURE 12/19)

Währungs-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte	EUR	1.262
----------------------------	------------	--------------

Basiswerte: (FX-FUTURE EUR/USD 03/19, FX-FUTURE EUR/USD 06/19)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	6.171
--	------------	--------------

Basiswerte: (PUT DAX 10900 12/18, PUT DAX 11150 12/18, PUT DAX 11200 12/18, PUT DAX 11250 12/18)

Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	93.775
--------------------------------------	------------	---------------

Basiswerte: (CALL DAX 10500 01/19, CALL DAX 10600 01/19, CALL DAX 10700 02/19, CALL DAX 10800 12/18, CALL DAX 10850 01/19, CALL DAX 11050 03/19, CALL DAX 11100 02/19, CALL DAX 11200 02/19, CALL DAX 11250 03/19, CALL DAX 11300 04/19, CALL DAX 11350 04/19, CALL DAX 11400 01/19, CALL DAX 11400 09/19, CALL DAX 11450 04/19, CALL DAX 11500 01/19, CALL DAX 11650 03/19, CALL DAX 11650 09/19, CALL DAX 11650 10/19, CALL DAX 11700 04/19, CALL DAX 11700 05/19, CALL DAX 11700 09/19, CALL DAX 11750 10/19, CALL DAX 11800 09/19, CALL DAX 11850 05/19, CALL DAX 11850 10/19, CALL DAX 11900 10/19, CALL DAX 11950 07/19, CALL DAX 11950 10/19, CALL DAX 12000 05/19, CALL DAX 12000 06/19, CALL DAX 12000 09/19, CALL DAX 12000 10/19, CALL DAX 12000 11/19, CALL DAX 12050 06/19, CALL DAX 12050 09/19, CALL DAX 12100 06/19, CALL DAX 12150 09/19, CALL DAX 12200 06/19, CALL DAX 12250 06/19, CALL DAX 12250 09/19, CALL DAX 12300 07/19, CALL DAX 12300 09/19, CALL DAX 12300 10/19, CALL DAX 12350 07/19, CALL DAX 12350 08/19, CALL DAX 12350 09/19, CALL DAX 12400 07/19, CALL DAX 12400 08/19, CALL DAX 12450 08/19, CALL DAX 12450 09/19, CALL DAX 12500 06/19)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	35.729
Basiswerte: (PUT DAX 10500 02/19, PUT DAX 10550 01/19, PUT DAX 10700 12/18, PUT DAX 10750 12/18, PUT DAX 10900 01/19, PUT DAX 10900 12/18, PUT DAX 10950 02/19, PUT DAX 10950 03/19, PUT DAX 10950 04/19, PUT DAX 11000 04/19, PUT DAX 11050 04/19, PUT DAX 11150 12/18, PUT DAX 11200 02/19, PUT DAX 11250 01/19, PUT DAX 11250 12/18, PUT DAX 11300 02/19, PUT DAX 11450 01/19, PUT DAX 11500 11/18, PUT DAX 12000 05/19, PUT DAX 12000 10/19, PUT DAX 12350 09/19, PUT DAX 12400 10/19)		
Optionrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kaufoptionen (call)	EUR	10.854
Basiswerte: (CALL EURO-BUND-FUT. 162 01/19, CALL EURO-BUND-FUT. 162 02/19)		
Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	414.285
Basiswerte: (CALL EURO-BOBL-FUT. 132 01/19, CALL EURO-BOBL-FUT. 132,25 02/19, CALL EURO-BOBL-FUT. 132,25 04/19, CALL EURO-BOBL-FUT. 132,75 03/19, CALL EURO-BUND-FUT. 162,50 02/19, CALL EURO-BUND-FUT. 162,50 04/19, CALL EURO-BUND-FUT. 163 02/19, CALL EURO-BUND-FUT. 163 04/19, CALL EURO-BUND-FUT. 163,00 05/19, CALL EURO-BUND-FUT. 163,50 03/19, CALL EURO-BUND-FUT. 163,50 04/19, CALL EURO-BUND-FUT. 164,00 05/19, CALL EURO-BUND-FUT. 164,50 04/19, CALL EURO-BUND-FUT. 164,50 05/19, CALL EURO-BUND-FUT. 164,50 06/19, CALL EURO-BUND-FUT. 165 02/19, CALL EURO-BUND-FUT. 165 06/19, CALL EURO-BUND-FUT. 165,00 03/19, CALL EURO-BUND-FUT. 165,50 03/19, CALL EURO-BUND-FUT. 165,50 05/19, CALL EURO-BUND-FUT. 166 06/19, CALL EURO-BUND-FUT. 166,50 06/19, CALL EURO-BUND-FUT. 167,00 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 168,00 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 168,50 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 169,00 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 169,50 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 169,50 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 170,5 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 170,50 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 170,50 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171,5 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171,50 07/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171,50 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 171,50 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172,50 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172,50 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172,50 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 172,50 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 173 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 173,00 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 173,00 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 173,50 08/19, CALL EURO-BUND-FUT. 173,50 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 174 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 174 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 174,5 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 174,50 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 175 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 175 12/19, CALL EURO-BUND-FUT. 175,00 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 175,5 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 175,50 12/19, CALL EURO-BUND-FUT. 176 10/19, CALL EURO-BUND-FUT. 176,00 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 176,50 09/19, CALL EURO-BUND-FUT. 177 11/19, CALL EURO-BUND-FUT. 177,50 11/19)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	274.704
Basiswerte: (PUT EURO-BOBL-FUT. 136 10/19, PUT EURO-BOBL-FUT. 136,75 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 160,00 02/19, PUT EURO-BUND-FUT. 161 12/18, PUT EURO-BUND-FUT. 161,00 02/19, PUT EURO-BUND-FUT. 161,50 01/19, PUT EURO-BUND-FUT. 161,50 03/19, PUT EURO-BUND-FUT. 161,50 05/19, PUT EURO-BUND-FUT. 162 01/19, PUT EURO-BUND-FUT. 162,00 03/19, PUT EURO-BUND-FUT. 162,00 04/19, PUT EURO-BUND-FUT. 162,5 01/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163 05/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163 06/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163,00 03/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163,00 04/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163,50 02/19, PUT EURO-BUND-FUT. 163,50 03/19, PUT EURO-BUND-FUT. 164 06/19, PUT EURO-BUND-FUT. 164,50 02/19, PUT EURO-BUND-FUT. 164,50 04/19, PUT EURO-BUND-FUT. 164,50 05/19, PUT EURO-BUND-FUT. 165,00 03/19, PUT EURO-BUND-FUT. 165,00 06/19, PUT EURO-BUND-FUT. 165,50 05/19, PUT EURO-BUND-FUT. 165,50 07/19, PUT EURO-BUND-FUT. 166,00 07/19, PUT EURO-BUND-FUT. 167,00 08/19, PUT EURO-BUND-FUT. 168 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 168,00 07/19, PUT EURO-BUND-FUT. 168,50 08/19, PUT EURO-BUND-FUT. 168,50 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 169 08/19, PUT EURO-BUND-FUT. 169 09/19, PUT EURO-BUND-FUT. 169 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 169,5 09/19, PUT EURO-BUND-FUT. 170 09/19, PUT EURO-BUND-FUT. 171 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 171,50 11/19, PUT EURO-BUND-FUT. 172,50 11/19, PUT EURO-BUND-FUT. 173 08/19, PUT EURO-BUND-FUT. 173 11/19, PUT EURO-BUND-FUT. 173,50 10/19, PUT EURO-BUND-FUT. 173,50 08/19)		

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	1.142.462,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	880.116,24
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	43.760,89
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.064.899,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	3.982,65
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-38.418,52
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	0,05
Summe der Erträge	1.954.340,36
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-623.620,29
3. Verwahrstellenvergütung	-47.626,77
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-13.990,96
5. Sonstige Aufwendungen	-1.826,51
Summe der Aufwendungen	-687.064,53
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.267.275,83
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	5.664.386,06
2. Realisierte Verluste	-7.388.131,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.723.745,40
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-456.469,57
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.761.776,60
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-557.267,62
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.204.508,98
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.748.039,41

			EUR
			insgesamt
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		100.763.802,95
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		-1.354.837,50
2.	Zwischenausschüttungen		0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		17.806.345,89
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	24.252.825,81	
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.446.479,92	
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-132.240,51
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres		2.748.039,41
	davon nicht realisierte Gewinne	3.761.776,60	
	davon nicht realisierte Verluste	-557.267,62	
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		119.831.110,24

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.10.2016	31.10.2017	31.10.2018	31.10.2019
Vermögen in Tsd. EUR	90.848	100.311	100.764	119.831
Anteilwert in EUR	106,55	106,83	103,87	104,89

Verwendungsrechnung

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.142.462,00		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		4.017.679,89	3,52
1. Vortrag aus dem Vorjahr		4.474.149,46	3,92
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-456.469,57	-0,40
3. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		2.589.602,39	2,27
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		2.589.602,39	2,27
III. Gesamtausschüttung		1.428.077,50	1,25
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		1.428.077,50	1,25

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	81.412.106,67
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		90,83 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		-1,08 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-0,34 %
größter potenzieller Risikobetrag	-2,08 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-1,06 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **1,50**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
REX Performance Index	70,00 %
MSCI World Index	30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	104,89
Umlaufende Anteile (STK)	1.142.462,00

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 16:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wertpapiere und Geldanlagen:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27):	92,58 %
- Verkehrswerte: Konzernfremde Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28):	7,66 %
- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,84 %

Börsengehandelte Derivate:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27):	-1,08 %
------------------------------	---------

Devisentermingeschäfte:

- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,00 %
---	--------

Sonstige Derivate und OTC-Produkte:

- Verkehrswerte: Konzernfremde Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28):	0,00 %
- Verkehrswerte: Konzerneigene Modell-Bewertungen (§ 28):	0,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten	EUR	42.960,72
---------------------------	------------	------------------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)	0,58 %
---	---------------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-90.891,76
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-365.128,59
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-167.599,94

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren an Aufsichtsbehörden, Transaktionsregister und WM-Datenservice	EUR	-1.022,89
---	-----	-----------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Dividenden inländischer Aussteller werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung netto ausgewiesen. Die von diesen in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer gemäß § 36a EStG beträgt 16,74 EUR

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach § 7 Abs. 1 InvStG beträgt -130.516,48 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2018 betreffend das Geschäftsjahr 2018.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 gezahlten Vergütungen beträgt 25,7 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 283 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 23,5 Mio. EUR auf feste und 2,1 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezahlt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 0,8 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 2,6 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 1,8 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 15,2 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Düsseldorf, den 21.01.2020

Internationale
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens CSR Ertrag Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und

dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen

oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 13. Februar 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer